

Informationen des Fachbereichs Deutsch auf der neuen Homepage

Grundsätze der Leistungsbewertung im Fach Deutsch

1. Festlegung der Gewichtung für die Leistungsfeststellung

- 50 % schriftlich
- 25% mündlich
- 25% fachspezifisch

2. Anzahl der Klassenarbeiten

In der Regel werden im Fach Deutsch in einem Schuljahr vier Klassenarbeiten geschrieben (Beschluss FK Deutsch vom 8.6.22). Zwei Arbeiten im ersten und zwei Klassenarbeiten im zweiten Halbjahr. Im 10. Schuljahr werden drei Klassenarbeiten plus die Abschlussarbeit geschrieben.

3. Bewertung von Aufsätzen

- Die Punkteverteilung der Aufsätze lehnt sich bereits ab dem 5. Schuljahr an die Gewichtung der Punkte der Abschlussarbeit an, um die Schülerinnen und Schüler möglichst früh darauf vorzubereiten.
- Es gibt in der Gesamtheit immer 46 Punkte.
- Es entfallen 6 Punkte auf die Grammatik und 6 Punkte auf die Rechtschreibung.
- Die restlichen Punkte werden ca. zu 2/3 und 1/3 auf die Bereiche *inhaltliche Bewertung* und *sprachliche Bewertung* (spezifische sprachliche Schwerpunkte des jeweiligen Themas) aufgeteilt.
- Die Fachlehrerinnen und Fachlehrer eines Jahrgangs besprechen die endgültige Punkteverteilung zur jeweiligen Arbeit ab.
- In der Berechnung des Fehlerquotienten wird in den Jahrgängen 5-7 und 8-10 wie folgt unterschieden:

Fehlerquotient

(Fehler x 100 : Anzahl der Wörter)

Für die Jahrgänge 5-7

6 Punkte	5 Punkte	4 Punkte	3 Punkte	2 Punkte	1 Punkt	0 Punkte
Bis 1,5	1,6 - 3,9	4,0 – 7,4	7,5 – 9,4	9,5– 11,4	11,5-16	Ab 16,1

Für die Jahrgänge 8-10

6 Punkte	5 Punkte	4 Punkte	3 Punkte	2 Punkte	1 Punkt	0 Punkte
Bis 1,2	1,3- 2,2	2,3- 3,3	3,4- 4,4	4,5-5- 5	5,6- 6,6	Ab 6,6

4. Notenbewertungsschlüssel für Klassenarbeiten:

Prozent der erreichten Punkte	Note
95% - 100%	1
80% - 94%	2
65% - 79%	3
50% - 64%	4
25% - 49%	5
0% - 24%	6

5. Geplante Klassenarbeiten für 2022/23

Jg.	Klassenarbeit 1	Klassenarbeit 2	Klassenarbeit 3	Klassenarbeit 4
5	Briefe schreiben	RS/ Sachtexte (Leseverstehen)	Grammatik	Märchen
6	Bericht	RS-Arbeit	Personenbeschreibung	Grammatik
7	Balladen	RS und Leseverstehen	Vorübungen zur Inhaltsangabe/Leseverstehen	Grammatik Satzglieder und Zeitformen
8	Einen Leserbrief schreiben	Rechtschreibung und Zeichensetzung	Inhaltsangabe	Grammatik
9	Erörterung	Grammatik, Zeichensetzung, RS	Analyse kurzer epischer Text	Lese- und Hörverstehen
10	Textanalyse	Interpretation Epik oder Lyrik	Lese- und Hörverstehen	Abschlussarbeit

In Absprache mit **allen** Fachlehrerinnen und Fachlehrern und der Fachleitung Deutsch kann in Ausnahmefällen von der Reihenfolge der Themen abgewichen werden.

6. Umgang mit Schülerinnen und Schüler mit LRS-Diagnose

- Eintrag der **LRS-Diagnose** in die Liste zur Vorbereitung der pädagogischen Konferenzen durch die Klassen- oder Deutschlehrkraft.
- Absprache mit Klassenlehrkraft über evtl. zu gewährende Nachteilsausgleiche.
- Besprechung der Nachteilsausgleiche und Beschlussfassung im Anschluss an die nächste Zeugnis- oder Versetzungskonferenz.

Mögliche Beispiele für einen Nachteilsausgleich:

- zusätzliche Erläuterungen in Klassenarbeiten
- Vorlesen der Klassenarbeit
- mehr Zeit für die Bearbeitung zur Verfügung
- Bearbeitung der Klassenarbeiten zusammen mit Förderschullehrkraft
- Abweichung von den Grundsätzen der Leistungsbewertung

7. Jahrgang 10 - Hinweise und Informationen zu den Abschlussarbeiten

- Ab Klasse 10 erfolgt eine grundsätzliche Wiederholung der für die Abschlussarbeit relevanten Themen.
- Die Fachlehrerinnen und Fachlehrer einigen sich bis zu den Herbstferien auf einen gemeinsamen Abschlusstrainer.
- Aus diesen Gründen wird in Jahrgang 10 kein Arbeitsheft zum Schulbuch angeschafft.
- Gegen Ende des 10. Schuljahres (vor der Abschlussarbeit) erhalten die Schülerinnen und Schüler ihre Vornote.
- Die **Endnote** setzt sich wie folgt zusammen:
2/3 Vornote
1/3 Abschlussarbeit
- Zur Verbesserung der Endnote ist in einigen Fällen eine mündliche Nachprüfung möglich. Dieses besprechen die einzelnen Deutschlehrkräfte nach der Abschlussarbeit mit ihren Schülerinnen und Schülern.

8. Wettbewerbe und Aktionen

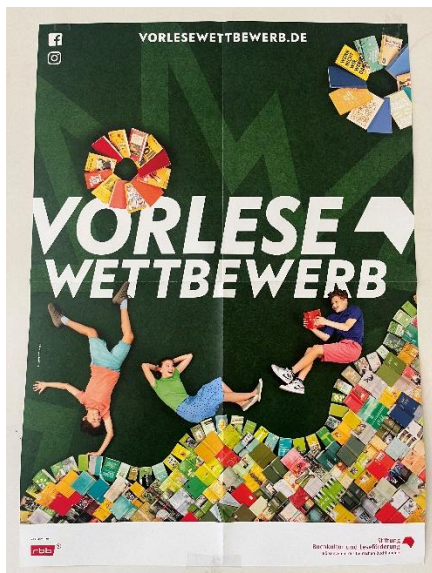
Vorlesewettbewerb

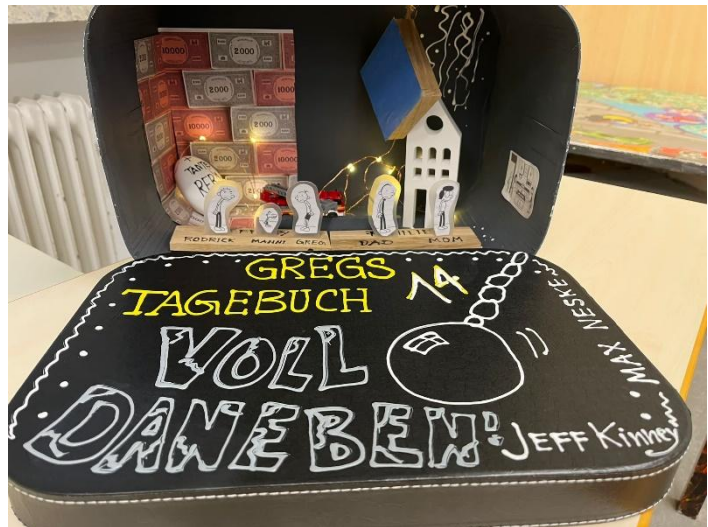
Jedes Jahr Anfang Dezember findet an der Realschule für den 6. Jahrgang der Vorlesewettbewerb des Deutschen Buchhandels statt. Hierfür werden zunächst im Deutschunterricht zwei Klassensieger*innen ermittelt, die dann im Schulwettbewerb gegeneinander antreten.

Der oder die Schulsieger*in darf dann am Regionalwettbewerb teilnehmen. Hier sind alle Schulsieger*innen der Region vertreten.

Weitere Informationen dazu finden Sie hier:

<https://www.vorlesewettbewerb.de/>





Welttag des Buches – Wir feiern das Lesen

Wir als Realschule nehmen im 5. Jahrgang jedes Jahr an der Aktion Welttag des Buches teil. Am Ende steht eine kostenlose Lektüre für jeden/jede Schüler*in und ein Besuch der örtlichen Buchhandlung. Wir wollen den Spaß am Lesen und die Lesekompetenz fördern.

Weitere Informationen dazu finden Sie hier:

<https://www.welttag-des-buches.de/>



Der Stolperwörterlesetest

Wir haben damit begonnen, in allen 5. Klassen zur Eingangsdiagnostik den *Stolperlesetest* durchzuführen. Die Entwicklung der letzten Jahre zeigt, dass die Lesekompetenz der Schülerinnen und Schüler immer schwächer wird. Um dieser Entwicklung entgegenzuwirken haben wir sogenannte **Lesetandems** und das **chorische Lesen (Lautlesemethode)** eingeführt. Wir sind als Schule dabei, dass auch auf die Arbeit in anderen Fächern zu übertragen.

